

Bonuspunkte in Klassenarbeit

Beitrag von „Stan87“ vom 31. Oktober 2017 11:28

Ich führe mit jedem Schüler ein Einzelgespräch vor Weihnachten und vor den Sommerferien, wenn ich den aktuellen Stand verkünde.

Da prallen vernünftige Argumente wie Ausbildung, Zukunftschance und Möglichkeiten im Leben ab wie Kugeln an Superman.

Einige werden jetzt gerade 18, sodass sie noch bleiben mussten, wenn sie es denn ins nächste Jahr geschafft haben.

Andere, die schon 18 sind sagen sich, dass Schule jetzt doch richtig geil sei. Ich kann mit Kumpels abhängen, bisschen auf dem Parkplatz rum gangstern, mir jederzeit eine Entschuldigung schreiben, wenn ich keinen Bock hab und meine Eltern meckern nicht, weil ich ja Fachhochschulreife mach.

Eine Schülerin sagte im Gespräch doch tatsächlich, nachdem sie mit einer 5, paar 4er und einer 3 irgendwie das erste Jahr geschafft hatte "Herr Stan, mein Ziel ist es eigentlich so lange wie möglich auf der Schule zu bleiben. Mindestens bis ich 23 bin. Ich muss noch so lange Arbeiten, da fänd ich das dann schon ok".

In so Momenten muss ich mich schon sehr zusammenreißen...

Auch die Aussagen, die ich dann während einer [Klassenarbeit](#) kommen , sind eine Katastrophe. Ich zitiere aus der jetzigen:

"Ich war da krank, ich hab keinen Plan wie man das rechnet"

"wenn da zuzüglich steht, heißt das dann, dass die USt schon mit drin ist?"

"Hier steht ja der Lagerhaltungskostensatz. Brauch ich den überhaupt? Den brauch ich doch gar nicht?"

"Ich hab jetzt eine Spalte berechnet, aber wie geht's denn hier weiter... Was muss ich tun?"

"Was heißt bzw?"

"brauch ich all diese Angaben für die Aufgabe? Oder wie bei der Arbeit letztes Jahr, dass wir nur den ersten Teil berechnen?"

Man hätte meinen können, die hätten noch nie BWL gemacht und tatsächlich waren vier von fünf Aufgaben die gleichen, die wir im Unterricht haben, nur mit veränderten Zahlen.

Das ist der frustrierenste Unterricht, den ich jemals hatte.

Hab gestern noch mit der Klassenlehrerin telefoniert. Sie kapituliert mittlerweile auch, indem sie beispielsweise das Handyverbot aufgehoben hat.

Sie sollen lieber still am Handy spielen und sie den Unterricht machen lassen, anstelle gelangweilt den Unterricht permanent zu stören.

Irre die Klasse, absolut irre 😊